



# DITSDORFER sportecho



## Sportverein Grün-Weiß Großdittmannsdorf e. V.

Glasstraße 1  
01471 Radeburg OT Großdittmannsdorf  
Internet: [www.sv-gwg.de](http://www.sv-gwg.de)

### Trainingszeiten

#### Fußball

Alte Herren:

März bis Oktober - Sportplatz Boden  
Mittwoch von 18.30 - 20.00 Uhr  
November bis Februar - Sporthalle Radeburg  
Freitag von 20.00 - 22.00 Uhr  
Ansprechpartner: Marek Hoyer

Junioren:

täglich je nach Altersklasse  
(genaue Zeiten unter [www.rabufu-jugend.de](http://www.rabufu-jugend.de))  
Ansprechpartner: Sven Wehnert

#### Gymnastik

Frauen: Dienstag von 19.30 - 20.30 Uhr  
Kinder: Dienstag von 16.00 - 17.00 Uhr  
Gemeindehaus Großdittmannsdorf  
Ansprechpartnerin: Ingrid Kallauch

#### Kegeln

Klubs kegeln Montag - Freitag jeweils  
von 19.30 - 22.00 Uhr sowie Freitag auch  
von 16.30 - 19.00 Uhr  
Kegelbahn Boden  
Ansprechpartner: André Schubert

#### Tischtennis

Erwachsene: Donnerstag von 19.30 - 21.30 Uhr  
Kinder: Mittwoch von 17.00 - 18.00 Uhr  
Gemeindehaus Großdittmannsdorf  
Ansprechpartner: Heinz Strauß

### Dankeschön

Der SV Grün-Weiß Großdittmannsdorf e.V. bedankt sich auch in diesem Jahr wieder bei allen Freunden, Helfern, Sponsoren und sonstigen „Gönnern“ des Vereins für die geleistete finanzielle bzw. materielle Unterstützung!

### Splitter

#### Mitgliederzahl

Zum Stand 01.10.2015 hatte unser Sportverein 118 Mitglieder. Damit sank die Mitgliederzahl erstmals wieder, nachdem sie in den letzten drei Jahren stetig angestiegen war.

\*\*\*\*

#### Schrotaktion

Bei der alljährlich im Mai stattfindenden Schrotaktion unseres Vereins erbrachte diesmal einen Erlös von 273,80 €

\*\*\*\*

#### Großzügige Spende

Im Rahmen der Vergabe von Zweckerträgen aus dem sog. „VR-GewinnSparen“ wurde unser Verein neben neun weiteren Vereinen aus dem Landkreis von der Volksbank Raiffeisenbank Meißen Großenhain eG mit einer großzügigen Spende bedacht. Neben einer „pauschalen“ Spende i.H.v. 500,00 € erhielt „Grün-Weiß“ über ein „Online-Voting“ noch einmal 514,88 €.

\*\*\*\*

#### Mobiliar

In diesem Jahr gelang es endlich, die alten, noch aus DDR-Zeiten stammenden Tische und Stühle im Versammlungsraum unseres Containers durch neuwertiges Mobiliar zu ersetzen. Ein besonderes Dankeschön geht in diesem Zusammenhang an unseren Sportfreund Joachim Zschaschel, der sich um den Transport der Einrichtungsgegenstände von Dresden nach Großdittmannsdorf kümmerte.

### In eigener Sache

Der Vorstand des SV Grün-Weiß erinnert die betreffenden Vereinsmitglieder hiermit an die Abgabe der sog. „Stundenzettel“ bis spätestens 31.01.2016. Gemäß § 11 Absatz 5 der Satzung hat jedes aktive Mitglied über 18 Jahre pro Kalenderjahr mindestens 5 Arbeitsstunden abzuleisten.

### Dorfmeisterschaft im Kegeln 2015

Auch 2015 erlebten wir eine Meisterschaft, die bis zur letzten Kugel voller Spannung war. Dabei gelang in diesem Jahr einem Club das Kunststück, sowohl den ersten Platz in der Mannschaftswertung als auch alle drei Medaillenränge in der Einzelwertung zu belegen – absolut einmalig seit Beginn der Aufzeichnungen über die Kegelmeisterschaften im Jahr 1983!



Der Donnerstag -Club stellte neben Dorfmeister Frieder Höntzsch (250 Holz) mit Siegmar Wehnert (245 Holz) und Karl-Heinz Zschaschel (244 Holz) auch den Zweit- und Drittplatzierten der diesjährigen Meisterschaft. Die Mannschaftswertung wurde mit 140 Holz Vorsprung souverän gewonnen.



Für das Jahr 2016 wäre eine Wiederbeteiligung der Frauen wünschenswert.

### Fußballnachwuchs

Nachdem die von unseren Vereinsmitgliedern Sven Wehnert und Enrico Bürger trainierten Radeburger Fußball-D-Junioren schon vier Spieltage vor Saisonende mit großem Vorsprung den Kreismeistertitel erringen konnten, gewannen sie zum Saisonabschluss auch noch den Kreispokal. In einem Nachbarschaftsduell gegen Traktor Kalkreuth hatten die Zillestädter mit den Dittsdorfern Jungs Luis Bürger, Karl Schütze und Hannes Scholz mit 5:3 das bessere Ende für sich und dürfen sich nun „Double-Sieger“ nennen. Jungs, das war eine Klasse Saison!



Name, Vorname

Adresse

Geb.-datum



*Liebe Sportfreunde, der SV Grün-Weiß Großdittmannsdorf plant auch in diesem Jahr wieder eine sog. „offene Dorfmeisterschaft“ im Tischennis. Um einen geordneten Turnierverlauf gewährleisten zu können, benötigen wir eure Voranmeldungen bis spätestens 23.12.2015. Bitte füllt die o.g. Daten aus und schickt die Anmeldung an die nebenstehende Anschrift. Das Turnier beginnt um 10.00 Uhr (Jugend) bzw. um 13.00 Uhr (Erwachsene). Alle weiteren Infos zum Turniermodus erhaltet ihr dann direkt am Turniertag.*

Sportfreund  
Marek Hoyer  
Hauptstraße 58  
01471 Radeburg

Ferienapartements  
am Waldesrand

Liebe Sportfreunde,

wieder geht ein Sportjahr zu Ende, aus meiner Sicht für unseren Verein ein durchaus Erfolgreiches. Unsere regelmäßigen Veranstaltungen wie der Mailauf und das Spiel- und Sportfest haben sich wieder großer Beliebtheit erfreut. Ganz persönlich freut natürlich, dass sich in diesem Jahr auch unsere Tischtennis-Nachwuchstrainingsgruppe etablieren konnte. Und nicht zuletzt hatte die Radeburger Fußball-Jugend, in der ja bekanntlich auch die Dittsdorfer Kinder und Jugendliche kräftig mitmischen, wieder eine erfolgreiche Saison, diesmal sogar mit Titelehren.



Neben dem „Sportlichen“ möchte ich aber an dieser Stelle auf einen anderen, ganz wichtiger Punkt in der laufenden Vereins- bzw. Vorstandstätigkeit, das Thema Finanzen, hinweisen. Mit der Übernahme der „Geschäfte“ der Schatzmeisterin durch unsere Sportfreundin Dr. Kerstin Zanzig ist hier wieder die Kontinuität verbunden mit hohem Sachverstand eingezogen. Für ihren unermüdlichen Einsatz möchte ich mich an dieser Stelle einmal ganz besonders bedanken. Man braucht kein Prophet zu sein, dass dem Thema Finanzen zukünftig immer größere Bedeutung zukommen wird. Die für den Sport zur Verfügung gestellten öffentlichen Mittel werden immer geringer. Umso wichtiger wird es daher sein, die angebotenen Fördermöglichkeiten voll auszuschöpfen. Für 2016 hat sich der Vorstand auf die Fahnen geschrieben, die marode Elektrik unseres Containerkomplexes zu erneuern. Dazu wird in den nächsten Tagen ein Fördermittelantrag beim KSB gestellt. Zusammen mit Eigenmitteln des Vereins und ggf. einem Zuschuss der Stadt Radeburg soll diese Maßnahme dann im Frühjahr in Angriff genommen werden. Das Ganze wird aber nicht ohne Zutun der Vereinsmitglieder zu bewältigen sein. So sollen die für die Kabelverlegung notwendigen Schachtarbeiten in Eigenleistung erfolgen. Hier sind die Vereinsmitglieder gefordert und ich gehe davon aus, dass viele Mitglieder im Rahmen der zu erbringenden gemeinnützigen Stunden mit anpacken werden.

Zudem hat die Stadt Radeburg in 2015 ihre Sportförderung völlig neu geordnet. Seit diesem Jahr gibt es neben einem festen Zuschuss für die Unterhaltung des Sportgeländes eine Förderung pro Vereinsmitglied. In Summe ist der Betrag, der seitens der Stadt dem SV Grün-Weiß zur Verfügung gestellt wurde, zwar geringer als in den Vorjahren, allerdings kann der Verein jetzt über diese Mittel frei verfügen. Insofern spart dieses Procedere natürlich jede Menge Verwaltungsaufwand sowohl bei der Stadt als auch bei uns als Verein. Zudem wird dadurch die Eigenverantwortung der Vereine gestärkt, die nun völlig selbstständig entscheiden können, wie die Mittel eingesetzt werden sollen.

Ich wünsche – auch im Namen der anderen Vorstandsmitglieder – allen „Grün-Weißen“ eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit, für 2016 Gesundheit, Glück und weiterhin viel Freude bei der sportlichen Betätigung. Bei der Gestaltung der dritten Auflage unseres „Dittsdorfer Sportechos“ haben wir uns wieder viel Mühe gegeben - von da her viel Spaß beim Lesen!

Heinz Strauß  
Vorsitzender

## 22. Spiel- und Sportfest



Traditionell am zweiten Sonnabend im September lud der SV Grün-Weiß wieder zu seinem beliebte Spiel- und Sportfest ein. Bei herrlichem Wetter nahmen mehr als 90 Kinder die von unseren Sportfrauen liebevoll hergerichteten Stationen mit Elan und sportlichem Ehrgeiz in Angriff. Daneben konnten sich die Kinder auf der Hüpfburg austoben und erstmals auch ihr Geschick auf der mobilen Golfanlage unter Beweis stellen. Ab 18.00 Uhr drehte die Feuerwehr mit den Kleinsten ihre obligatorischen „Tatü-Tata“-Runden im Ortsteil Boden. Als Abschluss des gelungen Tages bewiesen sich dann Jung und Alt gemeinsam beim Seilziehen am eigens neu beschafften Ankertau. Im Geschlechterkampf siegten unter großem Jubel schließlich die anwesenden Damen und Mädchen ... wahrscheinlich aufgrund ihrer deutlichen Überzahl!

Beim Vogelschießen verlief alles komplett anders als im vorigen Jahr. Dieses Mal holte eine junge Frau bei Tageslicht den Vogel mit einem regulären Treffer vom Pfahl. Sahara Knothe (16) konnte sich über die Schützenschärpe und den Siegerpreis des SV GWG freuen.



Im Rahmen des sich an die sportlichen Wettkämpfe anschließenden gemütlichen Beisammenseins nahm der Abteilungsleiter Kegeln noch die Auszeichnung der diesjährigen Dorfmeister vor. Zu vorgerückter Stunde zeigte Dorfchronist Matthias Sändig dann noch bewegte (Sport-)Bilder längst vergangener Tage und Jahre, die die noch zahlreichen Gästen immer wieder zum Schmunzeln anregten.

Der SV Grün-Weiß bedankt sich bei den vielen kleinen und großen Helfern sowie den Sponsoren, die zu dem guten Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben. Ein besonderer Dank gilt auch in diesem Jahr wieder der Firma Klengel, die in bewährter Weise das Catering durchgeführt hat.

## Saisonrückblick Altherren-Fußballer

Die Altherren-Fußballer unseres SV Grün-Weiß erlebten dieses Jahr eine eher durchwachsene Saison. Bei den Hallen- und Kleinfeldturnieren spielten unsere Oldies eine gute Rolle. Beim traditionellen (Hallen-)Opel-Cup des Autohauses Möldgen in Radeburg (Foto rechts) und dem Kleinfeldturnier in Tauscha errang man jeweils zweite Plätze. Auch die Teilnahme beim Großfeldturnier zu Pfingsten in Lomnitz wurde mit dem zweiten Platz belohnt.



Die Spiele auf dem Großfeld verliefen dagegen nicht so positiv. GWG errang hier je einen Sieg und ein Unentschieden, musste aber auch drei Niederlagen einstecken. Absolutes Highlight dieser Saison war ganz klar das Spiel gegen den SV Auerhammer (Foto unten). Das sportliche Aufeinandertreffen endete nach zwei Halbzeiten mit einem leistungsgerechten 2:2. Die dritte („kulturelle“) Halbzeit war jedoch die schönste, da man mit den Gästen aus dem „Arzg'birg“ solange stimmungsvoll feierte, bis jeder Anwesende das „Steigerlied“ auswendig kannte.

Der eigentliche Höhepunkt des Dittsdorfer Fußballjahres, das traditionell am Tag der Deutschen Einheit ausgetragene „Derby“ zwischen der Dittsdorfer Jugend und den Alten Herren, konnte in diesem Jahr leider nicht stattfinden, da einige „Jugendliche“ aufgrund Punktspielbetrieb verhindert waren. Die „Alten Herren“ sind übrigens weiterhin auf der Suche nach Verstärkungen für ihre Reihen, um auch zukünftig den „Spiel- und Kulturbetrieb“ wie gewohnt aufrechterhalten zu können.



## Gymnastikfrauen

Wochenend und Sonnenschein... Damit begann Anfang Oktober die diesjährige Sportfahrt der Dittsdorfer Gymnastikfrauen. Unser Ziel hieß: Hinterhermsdorf.

Im Gasthof „Zur Hoffnung“ fanden wir für 2 Tage ein schönes Quartier. Gleich nach der Ankunft – die Taschen waren noch nicht ausgepackt – ging es auf zu einem „kleinen Erkundungsspaziergang“ ins Dorf, der sich bald darauf zur Wanderung zum im Jahr 2000 errichteten hölzernen Aussichtsturm auf dem Weifberg entwickelte. Nach 173 Stufen und in mehr als 30 Metern Höhe erwartete uns ein tolles Panorama in die Sächsische und Böhmisches Schweiz, das die schönsten Wanderziele erahnen ließ. Doch erst einmal standen am Abend die Stärkung in der Gaststätte und ein gemütlicher Tagesausklang auf dem Plan.



Am nächsten Morgen erwartete uns der einheimische Wanderführer Heiko Hesse und seine Schäferhündin Mia zu einer 15 km langen Wanderung. Abseits der Touristenpfade ging es über Stock und Stein, über Wurzeln und Felsen. Nur gut, dass unsere Rucksäcke gut gefüllt waren. Verdursten mussten wir jedenfalls nicht! Wir lernten die Waldhusche (waldgeschichtliches Erlebnisgelände im Nationalpark) kennen, stiegen auf zum Lindigtblick und den Brüdersteinen. Wir liefen entlang der Kirnitzsch, erklimmen den Rabenstein, kletterten durch die Schweinslöcher hinauf zum Königsplatz und wanderten zurück zur Pension. Unser „Ranger“ führte uns gut und sicher. In den Pausen erfuhren wir von ihm viel Wissenswertes über die Umgebung und genossen die tollen Ausichten. Hündin Mia war immer mit dabei – sicherlich war sie am Abend genauso geschafft wie wir!



## Der SV Grün-Weiß Großdittmannsdorf e.V.

lädt ein  
zur fünften offenen  
Dorfmeisterschaft  
im Tischtennis



am  
Dienstag, 29.12.2015  
im Gemeindehaus  
Hauptstraße 41

Nach dem Weihnachtsstress wieder  
sportliche Ambitionen?



Teilnahmebedingungen Siehe Rückseite